Presseinformation

14. Januar 2010

Neue Ausstellungen in Niederösterreich und im Kunstraum NOE

Von Elfi Macek bis Fanny Elßler

Im Stadtmuseum Wiener Neustadt wurde am Dienstag, 12. Jänner, die Ausstellung „Von zwei Möglichkeiten nimm die dritte" von Elfi Macek eröffnet. Zu sehen sind die Federzeichnungen, Mischtechniken und Aquarelle aus den Jahren 1983 bis 2009 der 1942 in Wien geborenen und seit 15 Jahren in Wiener Neustadt lebenden Künstlerin bis 28. Februar. Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr; die Künstlerin führt am 21. Jänner ab 18 Uhr sowie am 21. Februar ab 14 Uhr persönlich durch die Ausstellung. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-950, e-mail eveline.klein@wiener-neustadt.at und http://www.stadtmuseum.wrn.at/.

„Bridging Colours" nennt sich eine Ausstellung, die gestern, Mittwoch, 13. Jänner, in der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten eröffnet wurde. Mit Heinz Knapp, im Donauraum aufgewachsen und seit jungen Jahren in Emmersdorf ansässig, sowie Solomon Okpurukhre, in Nigeria geboren, in Tanzania aufgewachsen und jetzt in Amstetten beheimatet, treffen dabei zwei Kulturen aufeinander. Gezeigt werden die Bilder und Objekte bis 6. Februar; Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-16269, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Museen-Ausstellungen/a_m_ausstellungsbruecke.html.

Im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien wird heute, Donnerstag, 14. Jänner, um 19 Uhr die Ausstellung „Wir wohnen" eröffnet, die sich nicht der historischen, politischen oder ökologisch bedingten Grundlagen von Städtebau, Architektur und Design annimmt, sondern stattdessen Stimmungen und Tatsachen des Wohnens außerhalb konformistischer Hochglanz-Lifestyle-Reproduktionen in den Mittelpunkt rückt. Zu sehen sind die Arbeiten von Regula Dettwiler, Norbert Gmeindl, Stefan Gyurko, Johann Peter Hlustik, Susi Jirkuff, Clemens Kirsch, Trude Lukacsek, Lotte Lyon, Christoph Meier, PRINZGAU/podgorschek, Steve Reeder, Liddy Scheffknecht, Alexandra Schlag, Tatia Skhirtladze und Suvat bis 13. März; am 4. März gibt es ab 18 Uhr eine Kuratorenführung. Öffnungszeiten: Dienstag,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und http://www.kunstraum.net/.

Werke der KulturpreisträgerInnen des Landes Niederösterreich 2009 für bildende Kunst und Medienkunst werden in NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten ausgestellt. Im Bereich bildende Kunst handelt es sich dabei um Christine und Irene Hohenbüchler (Würdigungspreis), Clemens Fürtler (Anerkennungspreis) sowie Nikolaus Gansterer (Anerkennungspreis), im Bereich Medienkunst um Constanze Ruhm (Würdigungspreis), Ricarda Denzer (Anerkennungspreis) sowie Markus Wintersberger (Anerkennungspreis). Eröffnet wird die Schau morgen, Freitag, 15. Jänner, um 17 Uhr durch Landesrat Mag. Johann Heuras. Ausstellungsdauer: bis 14. Februar; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Ebenfalls morgen, Freitag, 15. Jänner, wird um 18.30 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten eine Sonderausstellung zum 200. Geburtstag von Fanny Elßler eröffnet. Für die Schau, die mit exklusiven Exponaten aus einer tanzhistorischen Privatsammlung bestückt ist, wurden erstmals auch die privaten Archive der großen österreichischen Tänzerin geöffnet. Zu sehen sind die Zeichnungen, Fotoalben, privaten Gegenstände und weiteren Objekte bis 14. März; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at